

FRAGEN UND ANTWORTEN FÜR AUSSCHREIBUNG „FILMPRODUKTION“ IM PROGRAMM „DEUTSCHER KITA-PREIS“

STAND DER VERÖFFENTLICHUNG: 12. OKTOBER 2017

Frage

F: Wird eine bestimmte Größe des Produktionsteams (bspw. Kameramann, Tonassistent, Regisseur) vom Auftraggeber gewünscht? Wird dieser Faktor (Teamgröße) bei der Bewertung des Angebots berücksichtigt?

Antwort

A: Nein, eine Teamgröße ist nicht vorgegeben. Die Bewertungskriterien sind in den Ausschreibungsunterlagen dargelegt. In welcher Form sich die Teamgröße (ggf. mittelbar) auf die Kriterien „Preis“ und/ oder „Qualität“ niederschlägt, liegt in den Händen der Anbieter.

F: Sind Preisblatt in der Spalte „Was/Wer“ die enthaltenen Posten einzutragen, ohne hierfür die Einzelgagen etc. aufzuschlüsseln? D.h. kommt in diese Spalte nur eine Auflistung (Recherche/Briefing/usw.)?

A: Nein, unter „Was/Wer“ sind die Einzelinformationen („Was“ = Bezeichnung der Leistung/„Wer“ = Bezeichnung des Gewerks) anzugeben. Wie bereits auf der ersten Seite des Preisblattes vermerkt, sollen in den nebenstehenden Spalten dann die Stunden insgesamt geschätzt und die einzelnen Stundensätze aller in „Wer/Was“ genannten Gewerke gemittelt/zusammengeführt werden. So entsteht EIN Stundensatz für das Team, der für alle Teammitglieder gilt (unabhängig von Ihrer tatsächlichen Planung und Bezahlung). Dies lässt eine bessere Vergleichbarkeit der Angebote zu.

F: Zählen evtl. zuzukaufende Leistungen wie Sprecher, Kamera etc., die auf Rechnungsbasis beschäftigt werden, als Unterauftragnehmer? Kann diese Auflistung formlos erfolgen?

A: Wir dürfen keine echte Rechtsberatung durchführen. Aber wenn wir die Literatur bemühen, lesen wir daraus, dass alle Dritten, die von Ihnen mit Teilen der hier gegenständlichen Dienstleistung beauftragt werden und nicht Teil Ihres Unternehmens oder Gleichberechtigte und Gleichverpflichtete in diesem Vertrag sind (mit letzteren bildeten Sie dann eine Bietergemeinschaft, hierzu weiter siehe §3 Abs. 4 der Bewerbungsbedingungen), als Unterauftragnehmer zu bezeichnen. Die Auflistung der Unterauftragnehmer kann formlos erfolgen, ja.

F: Gibt es Vorgaben im Hinblick auf das Produktionsformat (HD / 4K)?

A: Nein.

F1: Was ist mit „... und weiteren audiovisuellen Formaten.“ In der Leistungsbeschreibung gemeint? Welche konkreten Formate stellen Sie sich vor und muss diese zusätzliche Produktion innerhalb der Kalkulation Berücksichtigung finden?

A: Wir würden gerne z.B. für die Preisverleihung aus dem gesammelten Rohmaterial noch weitere audiovisuelle Formate einspielen, z.B. kurze Clips von Kindern. Das hängt aber vom Produktionsbudget und der Absprache zwischen den Vertragsparteien zu gegebener Zeit ab, kann also jetzt noch nicht Teil der Kalkulation werden.

F: welchem Stil sollen die Best-Practice Filme bzw. die Kita-Filme haben, Reportage, Imagefilm, Inszenierung oder Interview?

A: Es sollen Portraitfilme, gern unter Verwendung von anderen dramaturgischen Instrumenten (Interviews...) entstehen. Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung.

F: Gibt es Beispiel-Filme, an die wir uns halten können?

A: Nein.

F: Im Preisblatt ist dieser Posten „Reisekosten“ nicht vorgesehen. Sollen wir hier dennoch eine Pauschale kalkulieren, oder sind diese zunächst gar nicht zu berücksichtigen?

A: Bitte lesen Sie hierzu die Vertragsbedingungen. Da die Drehorte noch nicht feststehen, kann hierzu zu diesem Zeitpunkt auch noch keine Kalkulation vorgenommen werden.

F: Gibt es für die Vorstellung des Teams und der Motivation eine Formvorgabe?

A: Nein.